

Versteigerung von Rittergut rechtskräftig

Leipzig. Das Rittergut des früheren Wehrsportgruppenchefs Karl-Heinz Hoffmann in Kohren-Sahlis im Landkreis Leipzig ist rechtskräftig verkauft. Das Landgericht Leipzig wies Beschwerden gegen den bei einer Zwangsversteigerung Ende Januar erteilten Zuschlag zurück, wie es am Donnerstag mitteilte. Da eine Beschwerde gegen diesen Entscheid zum Bundesgerichtshof mangels grundsätzlicher Bedeutung nicht zugelassen wurde, ist der Verkauf des 60-Hektar-Anwesens für 160.000 Euro an einen Bieter aus Nordrhein-Westfalen nun abgeschlossen. Hoffmann hatte moniert, dass der Verkehrswert mit einem Euro viel zu niedrig angesetzt gewesen sei. Da der Bescheid des Amtsgerichts Leipzig darüber aber schon vor der Zwangsversteigerung rechtskräftig war, konnte die Beschwerde so nicht mehr begründet werden. Auch die Auffassung Hoffmanns, die Zwangsversteigerung sei wegen einer Bagatellforderung betrieben worden, wies das Gericht zurück. Immerhin stand der extrem rechte Gründer der 1980 verbotenen »Wehrsportgruppe Hoffmann« beim Abwasserzweckverband Whyratal mit 170.000 Euro in der Kreide. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/284450.versteigerung-von-rittergut-rechtskraeftig.html>